Herren Landesliga Gr. 3

VfL Sindelfingen II : TSV Nusplingen
Sonntag, 03.12.2023, 11:00 Uhr

Sieg für den VfL Sindelfingen II

Ausgelassene Stimmung herrschte am Sonntagvormittag, als Daniel Stephan nach 4 Stunden Spielzeit den Matchball für die Gastgeber des VfL Sindelfingen II im Match der Herren Landesliga Gr. 3 verwandelte. Bittere Mienen gab es dagegen beim Gastteam TSV Nusplingen, das eine 6:9 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 28:33) hinnehmen musste. Matchwinner war an diesem Tag Glenn Frey, der seine zwei Einzel und auch das Doppel siegreich gestaltete. Durch diesen errungenen Sieg hat die Heimmannschaft nach dem 7. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 5:9.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Finkbeiner / Frey gewannen ihr Spiel gegen Sauter / Klaiber überzeugend in drei Sätzen. Auf Messers Schneide stand die Partie zwischen Finkbeiner / Bossmann und Jagst / Gaa, ehe sich die Gastspieler mit 3:2 durchsetzten. Gekämpft bis zum Schluss hatten im Anschluss Herm / Stephan in der Partie gegen Ritter / Ritter. Jedoch mussten sie trotzdem ein 2:3 unterschreiben. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Matthias Finkbeiner eine Niederlage in vier Sätzen gegen Jürgen Sauter kassierte. Mit 1:3 verlor Martin Finkbeiner seine Partie gegen Wolfgang Jagst, in die Jagst im Vorfeld auch als deutlich favorisiert gegangen war. Anschließend ging es beim Stand von 1:4 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Zwar brachte Christoph Klaiber Martin Herm phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Martin Herm mit 3:1 durch und gewann somit die vor der Begegnung auf dem Papier als eher ausgeglichen erwartete Partie. Lange mit Sascha Gaa ringen musste Thomas Bossmann in einer aufgrund der TTR-Werte zu erwartenden engen Partie bei seinem 3:2-Erfolg. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 3:4. Das Einzel zwischen Glenn Frey und Jonas Ritter endete mit einem hart erarbeiteten Fünf-Satz-Erfolg für den Gastgeber und entsprach damit den Erwartungen vor der Partie, da man anhand der TTR-Werte von einem ausgeglichenen Match ausgehen musste. Daniel Stephan gelang es daraufhin Jörg Ritter zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Vorsprung. Beim Stand von 5:4 gingen die Spitzenspieler des VfL Sindelfingen II und des TSV Nusplingen in die Box. Keine Chancen hatte indessen Matthias Finkbeiner beim 4:11, 8:11, 7:11 gegen seinen Kontrahenten Wolfgang Jagst, so dass Jagst seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Das musste man neidlos anerkennen. Deutlich nach Sätzen war die Drei-Satz-Pleite von Martin Finkbeiner gegen Jürgen Sauter, obwohl man vor dem Spiel auf Basis der TTR-Werte eher von einer umkämpften Partie ausgehen konnte. Da war final wirklich nichts zu holen. Durch diese Niederlage verändert sich die Anzahl an Niederlagen von Finkbeiner damit auf 8, während er bislang 2 Erfolge seit Beginn der Spielzeit verzeichnen konnte. Recht kurzen Prozess machte dann indes Martin Herm beim 3:0 mit Sascha Gaa und gewann die Partie damit nach Sätzen klarer als sie im Vorfeld anhand der TTR-Werte eingeschätzt worden war. Durch das Ergebnis in diesem Einzel liegen die Saison-Bilanzen nun bei 6:1 für Herm und 8:8 für Gaa seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 6:6. Beim Erfolg in vier Sätzen gegen Christoph Klaiber kam Thomas Bossmann nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch und er konnte das im Vorfeld als offen zu erwartende Spiel für sich entscheiden. Beim 3:0-Erfolg gelang es Glenn Frey den Gastspieler Jörg Ritter in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Durch den Ausgang dieses Einzels hat Ritter nun 9 Siege und 7

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 03.12.2023 (16:52) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Niederlagen in seiner Bilanz für die aktuelle Saison stehen. Daniel Stephan bekam es nun mit Jonas Ritter zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Daniel Stephan am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Durch diese Niederlage weist die Saison-Bilanz von Ritter nun 9 Siege bei 4 Niederlagen aus. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Nach diesem Ergebnis weist der VfL Sindelfingen II nun ein Punktekonto von 5:9 Punkten auf, während der TSV Nusplingen vor dem nächsten Spiel, das am 27.01.2024 gegen den TTC Rottweil ansteht, 6:10 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des VfL Sindelfingen II bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 08.12.2023 gegen Spvgg Weil der Stadt.

Statistik:
VfL Sindelfingen II
Doppel: Finkbeiner / Frey 1:0, Finkbeiner / Bossmann 0:1, Herm / Stephan 0:1
Einzel: M. Finkbeiner 0:2, M. Finkbeiner 0:2, M. Herm 2:0, T. Bossmann 2:0, G. Frey 2:0, D. Stephan 2:0
TSV Nusplingen
Doppel: Jagst / Gaa 1:0, Sauter / Klaiber 0:1, Ritter / Ritter 1:0
Einzel: W. Jagst 2:0, J. Sauter 2:0, S. Gaa 0:2, C. Klaiber 0:2, J. Ritter 0:2, J. Ritter 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 03.12.2023 (16:52) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").